

Hinweise zur Gestaltung von Seminarvorträgen

1. Inhalt und Zweck des Seminarvortrags

Im Seminarvortrag sollten die Inhalte der Seminararbeit vorgetragen werden, eine Konzentration auf die wichtigsten Aspekte der Arbeit ist dabei empfehlenswert. Es ist nicht Aufgabe des Seminarvortrags, den Inhalt der schriftlichen Hausarbeit in allen Details wiederzugeben. In dem Vortrag sollte auf eine freie Vortragsweise geachtet werden, Formulierungen sollten also nicht abgelesen werden.

2. Form

Die Dauer des Vortrags beträgt i.d.R. **20 Minuten**. Im Anschluss an den Vortrag ist eine Diskussion von etwa 15 Minuten vorgesehen.

Zur visuellen Unterstützung des Vortrags ist eine Präsentation (im Powerpoint- bzw. PDF-Format) vorgesehen. Laptop und Beamer werden bereitgestellt.

3. Präsentationsgestaltung

Die empfohlene Mindestschriftgröße liegt bei 16 Punkt. Eine Abweichung hiervon kann beispielsweise in Tabellen angemessen sein. Für die Präsentation sollten nicht wesentlich mehr Folien angefertigt werden als die Faustregel „2 Minuten pro Folie“ nahelegt.

Bitte beachten Sie zusätzlich die Hinweise für das jeweilige Seminar. Bei Fragen zu Seminarvorträgen wenden Sie sich bitte an Ihre/n Betreuer/in.

